

Noch bis 2026 Bauarbeiten: A1 bleibt Staufalle

Strecke zwischen Pansdorf und Sereetz augenscheinlich fertig. Dennoch keine Freigabe.2025 folgt die Gegenfahrbahn.

PANSDORF/SEREETZ. Ein Reisebus passiert die Baustelle. Hinter ihm fahren Autos. Sie alle sind auf der einspurigen Fahrbahn in Richtung Süden unterwegs. Die Autobahn 1 ist hier – zwischen Pansdorf und Sereetz – seit dem Frühjahr 2024 eine Großbaustelle. Die Fahrbahn wird erneuert. Ein Großteil des neuen Belags ist längst fertig. Die frisch aufgetragenen weißen Markierungen der beiden Fahrstreifen strahlen. Der schwarze Asphalt glänzt ebenso wie die silberfarbenen Leitplanken. Bevor der Verkehr auf der neuen Strecke unterwegs sein darf, stehen aber noch Restarbeiten an.

Die A1 zwischen Lübeck und Fehmarn ist von enormer Bedeutung. Bis zu 45.000 Fahrzeuge sind hier täglich unterwegs. Staus und Unfälle sind ebenso wie Bauarbeiten Alltag. „Die 20-er Jahre sind von Baumaßnahmen im Bereich der A1 nördlich von Lübeck geprägt.“ Das sagt Susann Sommerburg. Sie ist Sprecherin der Autobahn GmbH und hat die Erneuerung genau im Blick. Läuft alles glatt, hält der neue Belag 15 bis 20 Jahre.

DIESE ARBEITEN MÜSSEN NOCH ERLEDIGT WERDEN

In den vergangenen Jahren hat die Autobahn GmbH nach und nach mehrere Abschnitte zwi-



Links die neue Fahrbahn Richtung Süden im Bereich Ratekau: Auf 5,3 Kilometern wurde die Strecke erneuert. Foto: Sebastian Rosenkötter

schen Neustadt und Ratekau erneuern lassen. Wenige Wochen vor Weihnachten hieß es dann stets, freie Fahrt auf der Neubautrecke. Doch in diesem Jahr wird daraus nichts. „Am Brückenbauwerk stehen noch Restarbeiten aus wie das Anbringen der Geländer, Fugenarbeiten und Markierungen auf der Brücke. Im Straßenbereich sind noch Arbeiten am Wildschutzzaun sowie das Verlegen der Fernmeldekabel offen. Weiterhin fehlen noch Schilder und Kleinbeschilderung“, führt Sommerburg aus.

Zugleich betont sie, dass sich die Arbeiten an der Fahrbahn sowie der Brücke über die Landesstraße 290 zwischen Ratekau und Sereetz auf der Zielgeraden befinden. Weiter erläutert die Sprecherin, warum eine Freigabe in 2024 aus Sicht der Autobahn GmbH nicht sinnvoll ist: Die Akteure wollen den Umstand nutzen, dass direkt nach der Fertigstellung mit der Erneuerung der gegenüberliegenden Fahrbahn in Richtung Norden begonnen werden soll. Man habe sich entschlossen, auf dem fertigen Ab-

schnitt, noch ohne Verkehr, die neue Baustellenführung einzurichten. Vorgesehen seien ein Fahrstreifen in Richtung Süden sowie zwei in Richtung Norden. „Somit muss nur kurz in den fließenden Verkehr eingegriffen werden, um die jeweiligen Verswenkungen einzurichten und den Verkehr dann auf den fertigen Abschnitt umzulegen“, verdeutlicht Susann Sommerburg. Der Abbau der bestehenden Verkehrseinrichtung erfolge dann ohne Behinderung des fließenden Verkehrs im abgesperrten Bereich

des neuen Baufeldes. Wann genau all dies geschehen werde, sei offen. Die Autobahn GmbH stimme sich derzeit mit der beauftragten Firma ab, ein entsprechendes Vergabeverfahren laufe.

HIER MUSS AUCH NOCH GEBAUT WERDEN

Klar ist außerdem, dass auch nach der Erneuerung der Gegenfahrrichtung nicht Schluss sein wird mit den Bauarbeiten auf der A1. Schließlich steht noch ein Lückenschluss zwischen zwei bereits sanierten Abschnitten bevor. Dieser beginnt rund 100 Meter vor der Anschlussstelle Pansdorf und reicht bis zum jetzigen Bauanfang nördlich der Anschlussstelle Ratekau. Es geht dabei um ein Baufeld in einer Länge von etwa vier Kilometern. Der aktuelle Abschnitt umfasst 5,3 Kilometer.

Beendet werden soll die Erneuerung der Fahrbahn zwischen Lübeck und Neustadt im Laufe des Jahres 2026. Jedoch plant die Deutsche Bahn im Zuge des Baus der Schienenanbindung für die feste Fehmarnbeltquerung noch den Bau einzelner Brücken. Insgesamt sollen im Zuge des Megaprojekts mehr als 80 Brücken entstehen, wobei jedoch nicht alle über die Autobahn führen.

SER

Weihnachtslieder bei Kerzenschein

LÜBECK. Das traditionelle Adventsliedersingen der Kinder in St. Aegidien findet statt am Sonntag, 8. Dezember, um 16.30 Uhr. Wer die über 60 singenden Kinder auf dem Chorpodest mit Kerzen in der Hand schon einmal erlebt hat, der wird dieses Erlebnis gern mit anderen teilen. Die Kinder der kleinen und der großen Kurrende treten gemeinsam mit den Spatzenchor-Gruppen der Kahlhorst-Schule unter der Leitung von Kirchenmusiker Eckhard Bürger und Studenten der Musikhochschule auf. Ein Instrumentalensemble mit Daniel Drömann (Violine), Jonas Lohmann (Klarinette) und Theresa Oergel (Klavier) werden das Singen der Kinder musikalisch führen. Das Publikum ist auch zum Mitsingen eingeladen. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.

Erfahrungen zum Thema Zyklus

LÜBECK. 13 Fotos und 13 Erfahrungen mit Menstruation stehen nebeneinander: Lübeckerinnen teilen ihre Geschichten über den Zyklus ab 13. Dezember im Kulturfunk-Quartier, Krähenstraße 32-34: die verbindenden, schmerzhaften, schambehafteten, nachdenklichen. Die Ausstellung erzählt aus unterschiedlichen Lebensphasen und gibt Einblicke in einen Alltag, in dem Blut immer wieder eine zentrale Rolle spielt. „Zyklus“ wurde von Dara Brexendorf (Interviews), Hanna Lenz (Fotografie) und Pia Schröer (Grafik) entwickelt. Der Eintritt ist kostenfrei. Die Ausstellung wird von einer Plakatkampagne in der City begleitet.



KNUTZEN HOME

SCHURWOLLTEPPICH »Shades«

100% Schurwolle, handgearbeitet, in 4 Farbvarianten verfügbar:

- 01 Natuarl Sand
- 02 Stone Grey
- 03 Pistazie
- 04 Steel Grey



60 x 110 cm	.....	119.-	49 ⁹⁹
80 x 150 cm	.....	229.-	89 ⁹⁹
130 x 190 cm	.....	469.-	219 ⁰⁰
160 x 230 cm	.....	699.-	299 ⁰⁰
200 x 290 cm	.....	1.099.-	519 ⁰⁰



Die mit dem grünen Haus! 16 x in Schleswig-Holstein

IMMER IN IHRER NÄHE UND ONLINE UNTER: WWW.KNUTZEN-HOME.DE

UNSER SERVICE FÜR SIE: EIGENE BODENLEGER, DEKORATEURE UND NÄHERINNEN, LIEFERSERVICE

Farblich passende Teppiche zur Shades-Tapete!



SONDERPREISE

bis zu **60% gespart**

KNUTZEN HOME **Lübeck**

Osterweide 14 · Tel. 0451 / 50 49 060

luebeck@knutzen-home.de

KNUTZEN HOME **Eutin**

Industriestr. 12a · Tel. 04521 / 79 56 00

eutin@knutzen-home.de

KNUTZEN HOME **Oldenburg in Holstein**

Am Voßberg 8 · Tel. 04361 / 50 63 90

oldenburg@knutzen-home.de